



VARIABLE ARBEITSPLÄTZE ERMÖGLICHEN VIELFÄLTIGE  
EINSÄTZE UND SCHNELLE UMRÜSTUNG

## GEWAPPNET FÜR ALLE FÄLLE

Die M&C TechGroup Germany GmbH ist im Bereich der Gasanalytik für die Emissionsmesstechnik eine feste Größe am Markt. Das mittelständische, global tätige Unternehmen mit seinem Standort in Ratingen war im Sommer 2021 vom Hochwasser stark betroffen, so wie viele Betriebe in Nordrhein-Westfalen. Glücklicherweise konnte auf einen fertiggestellten Erweiterungsbau zurückgegriffen werden. Dort wurden 6.000 Quadratmeter an neuer Produktionsfläche mit Arbeitsplätzen ausgestattet, die variable Einsätze und eine schnelle Umrüstung ermöglichen.

**G**asentnahme, Gasaufbereitung und Gasanalytoren genau wie technischer Service und Spezialsysteme: Die M&C TechGroup Germany hat sich seit mehr als drei Jahrzehnten auf die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb industrieller Gasanalytoren spezialisiert. Vor allem in der chemischen Industrie, der Hüttentechnik, der Zementindustrie, im Schiffsbau und in Kraftwerken werden die Produkte eingesetzt. Die Komponenten für die Gasanalysenmesstechnik erfüllen die Anforderungen vielfältiger Überwachungs- und Steuerungsprozesse. Zum Angebot gehören sowohl weltweit standardisierte und universell einsetzbare Lösungen als auch spezifisch konfigurierte Produkte und Systeme.

Die Unternehmenszentrale in Ratingen – gelegen in einer Senke an einem kleinen Bachlauf – war von den Überschwemmungen nach dem Unwetter im Sommer 2021 stark betroffen. „Schon nach wenigen Stunden standen auch wir massiv unter Wasser“, erinnert sich Hans-Jörg Rumm, Vertriebsleiter von M&C. Als ihn abends der IT-Leiter anrief, weil keine Verbindung mehr zum Server bestand, war der Schaden bereits eingetreten, der Logistik- und Lagerbereich mit Wasser geflutet. „Alle Mitarbeiter aus

## » FLEXIBLE ARBEITSPLATZ- AUSSTATTUNG LÖST HERAUS- FORDERUNGEN IN DER PRODUKTION

der Produktion sind am nächsten Morgen zur Hilfe geeilt. Ware wurde geborgen und in Sicherheit gebracht, die betroffenen Bereiche aus- und aufgeräumt. Das Engagement aller war gigantisch und der Gemeinsinn überragend.“

### GLÜCK IM UNGLÜCK

Binnen neun Tagen zogen die betroffenen Abteilungen um – in den Neubau, der in den vergangenen zwei Jahren errichtet und gerade final ausgestattet worden war. Der Erweiterungsbau liegt zwar nur 400 m entfernt, ist aber geografisch höher gelegen. Direkt gegenüber dem bisherigen Hauptquartier waren 6.000 m<sup>2</sup> neue Produktionsfläche und weitere 2.000 m<sup>2</sup> neue Büroflächen bereits eingerichtet. 40 neue Arbeitsplätze gibt es aktuell in dem Gebäude, in der Spitze sind etwa 80 Mitarbeiter geplant.

Das Produktspektrum von M&C besteht aus Gasentnahmesonden, beheizten Leitungen, Pumpen, Kühlern, Filtern und Analytoren bis hin zu kompletten und mobilen Gasaufbereitungssystemen



**01** „Dass die Entscheidung bei der betrieblichen Ausstattung für Krieg fiel, liegt an dem reichhaltigen und wertigen Angebot“, so Hans-Jörg Rumm (links), Vertriebsleiter von M&C – hier im Gespräch mit Andreas Temme, Gebietsverkaufsleiter Region West bei Krieg

temen auch größeren Volumens und deckt somit die ganze Prozesskette einer Gasanalyse ab. In dem neuen Firmengebäude sind Produktion, Lager und Logistik, Systembau und Serviceabteilung untergebracht. In der Produktionshalle werden vorgefertigte Teile zu variablen Endprodukten zusammengesetzt. Gefertigt werden ebenfalls komplette Analysensysteme.

### FORTSETZUNG DER ZUSAMMENARBEIT

Dass der Arbeitsplatzspezialist Krieg, Heimsheim, als Lieferant für die vollständig neue Ausstattung der Fertigung beauftragt wurde, liegt auch an der langjährigen Geschäftsbeziehung. Rumm: „Wir kennen uns schon seit 30 Jahren und schätzen einerseits den Kataloganbieter für unsere Werkstattausrüstung und andererseits den Hersteller mit seiner hohen Sortimentsbreite und -tiefe. Man muss nicht lange suchen, um qualifizierte Arbeitsplätze zu bestücken.“

In dem neuen Produktionsgebäude lag der Fokus auf variabel einzurichtenden Arbeitsplätzen: „Wenn wir Geräte in kleinen oder leicht abgewandelten Serien bauen, müssen wir Arbeitsplätze umrüsten können. Es braucht mobile Werkzeugsysteme und ein Umfeld, in dem wir unterschiedliche Produktreihen schnell in Fertigung bringen können“, erläutert Rumm die Anforderungen. „In einem turbulenten Jahr oder bei Marktsprüngen gilt es, binnen kurzer Zeit umzudenken. Auch sind wir oft getrieben von



Habasit – Solutions in motion



## Besuchen Sie uns auf der Motek!



04.10. – 07.10.2022 in Stuttgart,  
Halle 3 – Stand 3214



Gesetzesnovellen, sodass die Produktion anpassungsfähig sein muss. Also wollten wir gewappnet sein für alle denkbaren Fälle. Krieg hat verstanden, dass wir unsere Produktionsprozesse oft an neue Anforderungen anpassen müssen.“

Eine Vielzahl von Produktionsschritten erfordern in der Praxis der Kundenunternehmen die Messung und Überprüfung von Gaszusammensetzungen. Dazu gehören die Zuführung von Brennstoffen, unterschiedliche Reaktionsprozesse, Abgasreinigung und die abschließende Emissionskontrolle. Aspekte wie Prozessoptimierung, Kostensenkung und Sicherheit, zum Beispiel bei toxischen oder explosiven Gasmischungen oder besonderen Aufgaben wie der Quecksilbermessung, bilden den Mehrwert für die M&C-Kunden. Diese „in der Spezialisierung große Breite und Tiefe“ bestimmen die Produktionsbedingungen.

Weil sich die Bedarfslage in den Produktreihen, die Marktanwendungen und somit auch die Anforderungsprofile mitunter schnell ändern, gilt es, neue Produktionsabläufe zu organisieren. Die Arbeitsplätze wurden entsprechend systematisch und variabel konfiguriert und aufgestellt. Die Arbeitstische lassen sich einfach durch einen Werkzeugcontainer neu bestücken. Zum Einsatz kamen 168 Grund- und Anbautische des Modells Multiplan Spezial, alle in leitfähiger ESD-Ausführung, die durch eine Pulverbeschichtung sichergestellt wird. Die Universalarbeitstische wurden in Verkettungen per Doppelaufstellweise (Rücken-an-Rücken) und in Einzelbauweise installiert. 82 Sonderkabelkanäle in neun verschiedenen Ausstattungsvarianten wurden zusätzlich verbaut.

## KLEINTEILE MACHEN KREATIVE LÖSUNGEN ERFORDERLICH

„Der Knackpunkt war die komplexe Energieversorgung an den Arbeitstischen“, erinnert sich Andreas Temme, Gebietsverkaufsleiter Region West bei Krieg. Viele verschiedene Steckdosentypen, Datendosen und Druckluftanschlüsse sollten verbaut werden – unter hohen Anforderungen. Nach einem ersten Gedankenaustausch fertigte Krieg zunächst Mustertische und präsentierte diese vor Ort. „Vor allem bei speziellen Anforderungen und

## 02 Die Universalarbeitstische wurden unter anderem in Verkettungen per Doppelaufstellweise installiert

Sonderbauteilen macht das Sinn. So sehen wir, ob wir den Kunden richtig verstanden haben. Die Mitarbeiter können den Arbeitsplatz testen und uns Feedback zum Optimierungsbedarf geben. Viele Personen haben viele Ideen – unsere Aufgabe ist es, das so zu realisieren, dass es im Alltag auch besteht.“

Der Arbeitsplatzspezialist fertigte Kabelkanäle und mittige Aufbausäulen, sodass die Steckelemente von mehreren Seiten genutzt werden können. Temme: „Bei M&C wird mit vielen Kleinteilen gearbeitet, also darf nach hinten nichts herunterfallen. Mit Abdeckblechen haben wir die Öffnungen zwischen den Kabelkanälen und den Tischplatten geschlossen. Auf den ersten Blick sah das nicht so komplex aus, aber der Teufel steckte im Detail.“

Entwicklung, Konstruktion, Fertigung und Service ausschließlich nach hohen deutschen Standards. Technische Kompetenz, sach- und fachgerechte Adaption von Anforderungen sowie verlässliche Technologien und Fertigungsqualität. Dafür steht die M&C TechGroup Germany GmbH. Unter dem Leitmotiv „Embracing Challenge“ hat die Unternehmensgruppe ihr Markenprofil schärfer konturiert und alle Leistungsbereiche weiter professionalisiert. „Wir haben den Willen, jede technische oder sonstige Herausforderung im Geschäftsfeld Gasanalytik anzunehmen sowie kunden- und bedarfsgerechte Lösungen anzubieten. Diese Anforderung stellen wir auch an unsere Arbeitsplatzsysteme“, formuliert es Vertriebsleiter Rumm.

Dass die Entscheidung bei der betrieblichen Ausstattung einmal mehr für Krieg fiel, „liegt an dem reichhaltigen und wertigen Angebot, besonders im Werkstatt- und Arbeitstischbereich. Wir sind von der Multivariabilität der Arbeitsplätze ebenso überzeugt wie von deren Qualität und Optik.“

Fotos: Krieg

[www.krieg-online.de](http://www.krieg-online.de)

Halle 3,  
Stand  
3109